

## Sitzungen und Termine der Pfarrgemeinde und des Pfarrers

05.09.	<u>10,30 Uhr:</u>	St. Michael: Taufe für das Kind Alex Zimmer
05.09.	<u>15,00 Uhr:</u>	St. Michael: Taufe für das Kind Mia Vomiero
05.09.	<u>16,30 Uhr:</u>	St. Michael: Urnenbeisetzung Ingrid Giraloni
05.09.	<u>19,00 Uhr:</u>	Girlan: <b>Vorabendmesse</b>
05.09.	<u>20,00 Uhr:</u>	Frangart: <b>Vorabendmesse</b>
06.09.	<u>8,45 Uhr:</u>	St. Michael: <b>Pfarrgottesdienst</b>
06.09.	<u>10,00 Uhr:</u>	Girlan: <b>Pfarrgottesdienst</b>
06.09.	<u>10,30 Uhr:</u>	Appiano: <b>Santa Messa</b>
06.09.	<u>11,15 Uhr:</u>	Girlan: Taufe für das Kind Nora Mauracher
06.09.	<u>13,30 Uhr:</u>	St. Michael: Taufe für das Kind Athos Sperandio
06.09.	<u>15,00 Uhr:</u>	Tauffeier in Gratsch (Zwillinge)
07.09.	<u>8,00 Uhr:</u>	St. Michael: <b>Schüleröffnungsgottesdienst Mittelschule</b>
07.09.	<u>9,00 Uhr:</u>	St. Michael: <b>Schüleröffnungsgottesdienst Grundschule</b>
07.09.	<u>9,30 Uhr:</u>	St. Michael: <b>Schüleröffnungsgottesdienst Grundschule</b>
07.09.	<u>10,00 Uhr:</u>	Girlan: <b>Schüleröffnungsgottesdienst Grundschule</b>
07.09.	<u>11,00 Uhr:</u>	Frangart: <b>Schüleröffnungsgottesdienst Grundschule</b>
07.09.	<u>18,00 Uhr:</u>	Girlan: Eucharistiefeier
07.09.	<u>20,30 Uhr:</u>	St. Michael: Eucharistische Anbetung
08.09.	<u>9,30 Uhr:</u>	- <b>11,30 Uhr: Bürostunden (Girlan)</b>
08.09.	<u>15,00 Uhr:</u>	- <b>17,00 Uhr: Bürostunden (St. Michael)</b>
08.09.	<u>17,30 Uhr:</u>	St. Michael: KEINE Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
08.09.	<u>18,00 Uhr:</u>	St. Michael: KEINE Eucharistiefeier
08.09.	<u>19,30 Uhr:</u>	St. Michael: PATROZINIUM MARIA RAST
09.09.	<u>9,00 Uhr:</u>	St. Michael: Eucharistiefeier
09.09.	<u>9,30 Uhr:</u>	- <b>11,30 Uhr: Bürostunden (St. Michael)</b>
09.09.	<u>18,00 Uhr:</u>	Girlan: KEINE Eucharistiefeier
10.09.		<b>Freier Tag des Pfarrers</b>
10.09.	<u>19,00 Uhr:</u>	Frangart: Gebet um geistliche Berufe
11.09.	<u>9,00 Uhr:</u>	St. Michael: Eucharistiefeier (Pfarrkirche)
11.09.	<u>9,30 Uhr:</u>	- <b>11,30 Uhr: Bürostunden (St. Michael)</b>
11.09.	<u>18,00 Uhr:</u>	Girlan: Eucharistiefeier
12.09.	<u>11,00 Uhr:</u>	Traung in St. Valentin Michael Weger - Karin Hanni
12.09.	<u>11,00 Uhr:</u>	St. Michael: Taufe für das Kind Vitus Wirth
12.09.	<u>19,00 Uhr:</u>	St. Michael: Vorabendmesse
13.09.	<u>8,45 Uhr:</u>	St. Michael: <b>Pfarrgottesdienst</b>
13.09.	<u>9,00 Uhr:</u>	Frangart: <b>Pfarrgottesdienst</b>
13.09.	<u>10,00 Uhr:</u>	Girlan: <b>Pfarrgottesdienst</b>
13.09.	<u>10,30 Uhr:</u>	Appiano: <b>Santa Messa</b>
13.09.	<u>11,30 Uhr:</u>	Traung in Girlan Lukas Heiss - Susanne Ebner

### Spruch der Woche:

Ich finde, die beste Methode, Kindern Ratschläge zu geben, ist die, herauszufinden, was sie wollen, und ihnen dann zu raten, genau das zu tun.

Verstehen kann man das Leben oft nur rückwärts, doch leben muss man es vorwärts. (Sören Kierkegaard)



## St. Michael / Eppan

### Pfarrei zum Hl. Erzengel Michael

aufeinander hören – voneinander lernen  
miteinander glauben – unterwegs zum Ziel

**Pfarrbrief vom 06.09.20 – 13.09.2020 Nr. 36**

„MITEINANDER – INSIEME – FÜREINANDER“  
stärken – heilen – entscheiden – Gutes tun

## Der Rabbi und sein Schüler

Ein junger Jude kommt zu einem Rabbi und sagt: „Ich möchte gerne zu dir kommen und dein Jünger werden“.

Da antwortete der Rabbi: „Gut, das kannst du, ich habe aber eine Bedingung. Du musst mir eine Frage beantworten: Liebst du Gott?“

Da wurde der Schüler traurig und nachdenklich. Dann sagte er: „Eigentlich, lieben, das kann ich nicht behaupten“.

Der Rabbi sagte freundlich: „Gut, wenn du Gott nicht liebst, hast du Sehnsucht danach ihn zu lieben?“ Der Schüler überlegte eine Weile und erklärte dann: „Manchmal spüre ich die Sehnsucht sehr deutlich, aber meistens habe ich so viel zu tun, dass diese Sehnsucht im Alltag untergeht.“

Da zögerte der Rabbi und sagte dann: „Wenn du die Sehnsucht Gott zu lieben nicht so deutlich verspürst, hast du dann Sehnsucht diese Sehnsucht zu haben, Gott zu lieben?“

Da hellte sich das Gesicht des Schülers auf und er sagte: „Genau das habe ich. Ich sehne mich danach, diese Sehnsucht zu haben, Gott zu lieben“.

Der Rabbi entgegnete: „Das genügt. Du bist auf dem richtigen Weg.“







## **GUTE BESSERUNG:**

In der Kirche liegt das Faltblatt „Gute Besserung“ auf. Es erscheint jeden Sonntag. Es gibt eine gute Einstimmung auf den Sonntag. Es beinhaltet besinnliche Geschichten und heitert durch gute Witze den Alltag auf. Das Blatt ist nicht nur für Kranke bestimmt, sondern für alle Interessierten.

## **DACHSANIERUNG – Absetzbare Spenden für Denkmalschutz:**

Überweisungen können auf das entsprechende Konto bei der Raiffeisenkasse Überetsch IBAN IT 65 B 08255 58160 000300228559 getätigt werden. Die Spenden können mit einer eigenen Bestätigung seitens der Pfarrei bei der Steuererklärung abgezogen werden. **Allen Spendern ein Vergelt's Gott.**

## **Flohmarktladele**

Unser Ladele ist im September am Samstag, den 5. und am Sonntag, den 26. von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Wir bieten neuwertiges Geschirr, Tonfiguren und vieles mehr an und freuen uns immer, wenn Sie vorbeikommen.

## **Wir begegnen uns im Gotteshaus**

**Abstand:** Beim Eintreten und Hinausgehen aus der Kirche halten wir Abstand.

**Sitzordnung:** Die Sitzgelegenheiten in der Kirche sind mit den Worten **Herzlich Willkommen** markiert. **Reinigungsvorschrift:** Am Eingang der Kirche steht ein Desinfektionsmittel zur Verfügung: Allen, welche ihre Hände vorher nicht gereinigt haben, bitte benutzen. **Mundschutz:** Wir tragen einen Mund- und Nasenschutz uns und den Anderen zuliebe. **Krankheit:** Wer Symptome von Krankheiten verspürt, bleibt sich selber und den Anderen zuliebe zu Hause und feiert dort den Gottesdienst mit.

**Kollekte:** Die Kollektensammler kommen mit dem Körbchen zu ihnen hin, um die Opfergabe der Pfarrgemeinde zu sammeln. Es wird nicht von den Mitfeiernden weitergegeben. Dadurch vermeiden wir auch, dass es an den Ausgängen zu Verzögerungen kommt und der Abstand gehalten wird. **Kommunion:** Die Kommunion wird von den Kommunionhelfern zu ihnen hingetragen, damit der Abstand beim Kommunionempfang gewahrt bleibt. Sie warten in den Bänken. Wer die Kommunion wünscht: steht, der andere sitzt. **Gesang:** Wenn es uns möglich ist werden wir den Gottesdienst musikalisch oder instrumental begleiten, ohne Gesangsbücher. Wir singen Lieder, die alle kennen. Wer trotzdem ein Buch nimmt, lässt es auf dem Bankrücken liegen zur anschließenden Reinigung.

**Anzahl der Mitfeiernden:** Mit der Berechnung der Distanzen können in unserem Gotteshaus in St. Michael ca. 220 den Gottesdienst mitfeiern. Wenn es nötig sein wird, werden vor der Kirche Stühle aufgestellt und wir sind durch das Außenmikrofon verbunden. Auch weiterhin kann der Gottesdienst über den Kirchensender mitgefeiert werden. **Reinigung:** Anschließend an alle Gottesdienste in der Kirche wird ein Team von Frauen und Männer der dt. und ital. Pfarrgemeinde, die notwendigen Stellen reinigen, um die nötige und beruhigende Sicherheit zu gewähren.

**ABSCHLUSS der Arbeiten am Michaelsturmes.** Nach 7 Wochen konnten die Arbeiten an Michaelsturm abgeschlossen werden. Nach den Arbeiten am Dachstuhl und der teilweisen Erneuerung der Dachziegel, wurde die gesamte Fassade gereinigt und die Glockenfenster neu gestrichen. Die Kosten der Arbeiten: 85.000 €, ungefähr die Hälfte der Arbeiten wurden bereits durch freiwillige Spenden bezahlt, für jede zusätzliche Form der Unterstützung sind wir sehr dankbar. Überweisungen an die Raiffeisenkasse Überetsch IBAN IT 65 B 08255 58160 000300228559

## **Gottesdienste im Pfarrsender (Eppan)**

Ab sofort können unbegrenzt viele zeitgleich unsere Gottesdienste über den Pfarrsender Antenne Eppan mitverfolgen. Es genügt das Einsteigen in die Homepage der Pfarrei St. Michael und das Anklicken des Symbols Antenne Eppan. **Internet:** <http://www.pfarrei-stmichael.it>

**Das Einsteigen ist auch in Girlan und Frangart möglich: WICHTIG ist, dass man sich an den Gottesdienstzeiten von St. Michael / Eppan orientiert.**

**Pfarrbriefe im Internet:** **St. Michael:** <http://www.pfarrei-stmichael.it>  
**Girlan:** <https://bibliothek-girlan.blogspot.com>

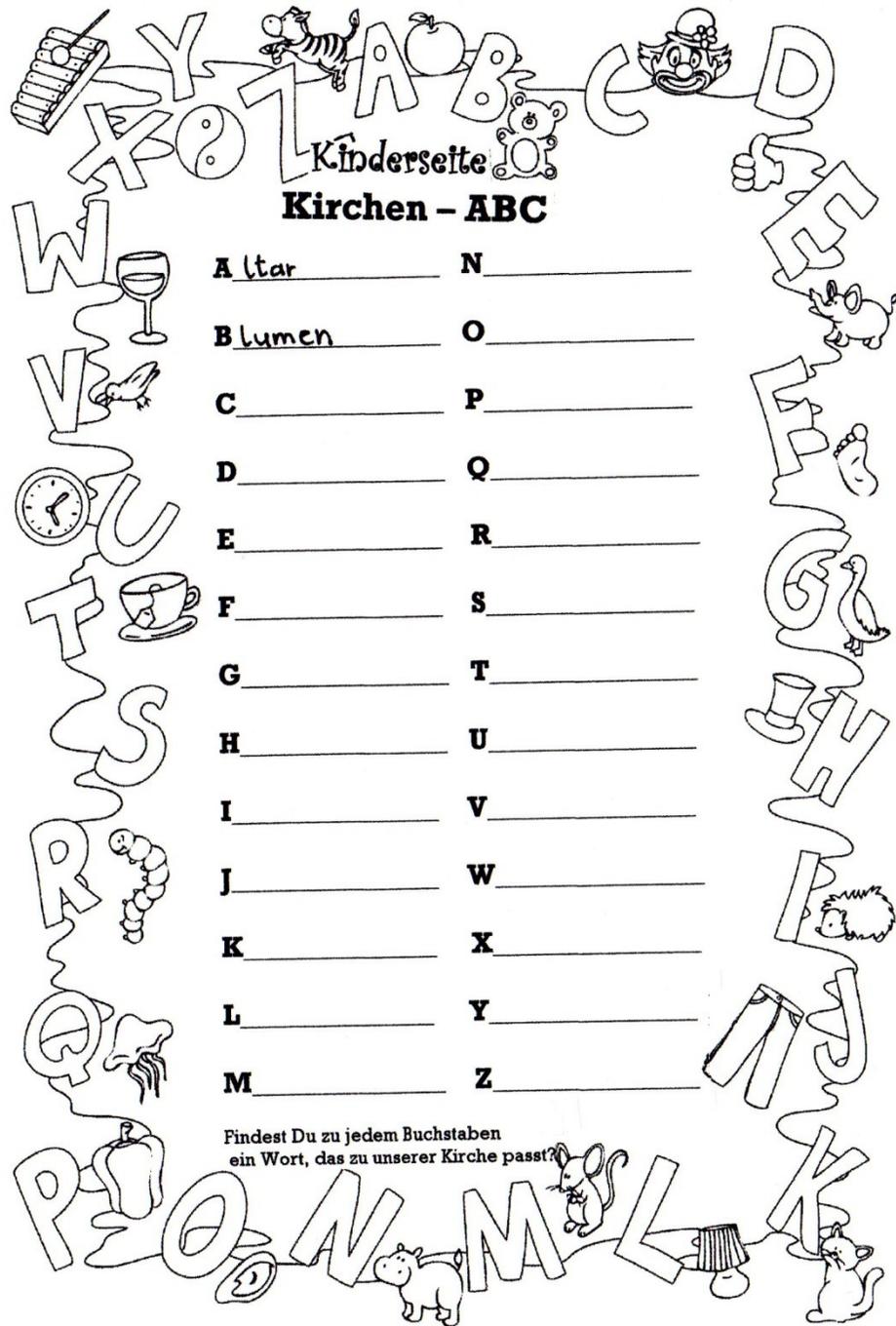
**Alle Feiern können AUCH über den Pfarrsender mitgefeiert werden.**

## **Spenden:**

Im lieben Gedenken an unsere liebe Mutter Hilda Meraner von der Tochter Anni mit Franz Lintner für die Dachsanierung am Michaelsturm (200 Euro), im lieben Gedenken an meine liebe Schwester Hilda Meraner von Peter mit Traudl Meraner für die Dachsanierung am Michaelsturm (100 Euro), im lieben Gedenken an unsere liebe Tante Hilda Meraner von Dietmar, Inge und Marlene Meraner für die Dachsanierung am Michaelsturm (150 Euro), im lieben Gedenken an meine Cousine Hilda Meraner von Herrn Leo Meraner für die Dachsanierung am Michaelsturm (50 Euro), im lieben Gedenken an meine Cousine Hilda Meraner von Frau Helene Furcher für die Dachsanierung am Michaelsturm (100 Euro), im lieben Gedenken an Herrn Peter Hafner für die Dachsanierung am Michaelsturm von Fam. Peter Thalmann (50 Euro), Opferstock Gleifkirche (137,32 Euro), Fastenopfer 2020 (2.678,89 Euro), für die Blumen in der Pfarrkirche von Fam. Dietl (30 Euro), für die Trinkwasserleitung in Chole von Ungenannt (20 Euro), im lieben Gedenken an Herrn Toni Amor von den Patenkindern Hannes und Alexander für die Bürgerkapelle (400 Euro), - Richtigstellung, für die Dachsanierung am Michaelsturm von Frau Doris Kaspar (20 Euro), für die Dachsanierung am Michaelsturm von Frau Gertrud Steinegger (20 Euro), **Vergelt's Gott!**

## **Schüleröffnungsgottesdienste** am Montag, den 07. September

8,00 Uhr Mittelschule Eppan (nur für die ersten Klassen)  
9,00 Uhr Grundschule St. Michael (2. und 3. Klassen)  
9,30 Uhr Grundschule St. Michael (4. und 5. Klassen)  
10,00 Uhr Grundschule Girlan (nur für die ersten Klassen)  
11,00 Uhr Grundschule Frangart (nur für die ersten Klassen)



von der heiteren Seite

### MILITÄR

Auf dem militärischen Übungsgelände bleibt ein schwerer LKW stecken. Der Fahrer bittet eine in der Nähe stehende Gruppe von Offizieren, den LKW anzuschieben. Die Offiziere plagen sich redlich und machen den Wagen wieder flott. Der Fahrer bedankt sich. Dann fragt einer der Helfer: „Was haben Sie denn so Schweres geladen?“ Darauf der Fahrer: „Dreißig Rekruten!“

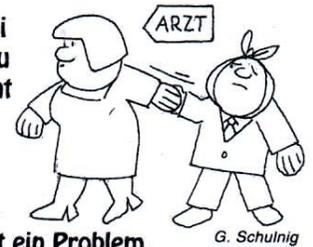
Zwei Fallschirmspringer sind gerade aus dem Flugzeug gesprungen. Der eine ruft ganz verzweifelt: „Mein Fallschirm geht nicht auf!“ Darauf der andere: „Mach dir nichts draus, das ist ja nur ein Manöver!“

Ein Soldat beschwert sich, weil er in einer Suppe Sandkörnchen gefunden hat. „Sind Sie in der Armee, um über die Suppe zu klagen oder um das Vaterland zu verteidigen?“, will der Feldwebel wissen. – „Um das Vaterland zu verteidigen, aber nicht, um es zu essen.“

Musterung beim Militär. „Na, was sind Sie denn von Beruf?“, fragt der Arzt. – „Ich bin Komiker!“ – „Komiker, interessant! Na, dann zeigen Sie mal, was Sie können!“ Da reißt der Komiker die Tür auf und ruft zur Freude der draußen Wartenden: „Ihr könnt jetzt alle nach Hause gehen!“

Ein Kommandant ist auf der Suche nach einer Schreibkraft. Eine junge Dame stellt sich vor: „Ich schaffe eine halbe Seite in der Minute.“ Der Kommandant: „Dann sind Sie nichts für mich, so schnell kann ich nicht denken!“

Um Glück bei den Frauen zu haben, braucht man nur unglücklich zu erscheinen. Ein unglücklicher Mann ist ein Problem, das ihnen keine Ruhe lässt.



David Niven

### Aus der Schule geplaudert

Bei der Behandlung der Zehn Gebote kommt der Religionslehrer auch auf die Nächstenliebe und das Helfen zu sprechen. Er stellt die Frage: „Wie können wir unserem Nächsten in allen Leibesnöten helfen?“ Prompt antwortet der Apothekersohn: „Mit Rizinusöl!“

\*

Lehrer: Es gibt direkte und indirekte Steuern. Kann mir jemand eine indirekte Steuer nennen?“ – „Ja, die Hundesteuer!“ ruft Charlotte. – „Wieso ist die indirekt?“ – „Weil sie nicht direkt vom Hund bezahlt wird!“



## MARIENFESTE im LAUFE des KIRCHENJAHRES:

Die Daten der Marienfeste wurden während des 2. Vatikanischen Konzils bestätigt oder neu festgelegt.

Der **1. Januar**, der 8. Tag nach dem Weihnachtsfest, ist der Tag der Namensgebung des Herrn, katholisches Hochfest der Gottesmutter Maria.

Am **23. Januar** wird mit dem Fest der Verlobung der Maria mit Joseph gedacht.

Am **2. Februar** ist das Fest Maria Lichtmess, das Fest der Darstellung des Herrn, vierzig Tage nach Weihnachten gefeiert. Am **11. Februar** wird das Fest der Erscheinung Mariens in Lourdes gefeiert. Der **25. März** ist Annunziata, das Hochfest der "Verkündigung des Herrn" an Maria. Am **26. April** wird seit dem 17. Jahrhundert Consuleo, das Fest "Unsere Liebe Frau vom Guten Rat", begangen.

Der **1. Mai** wird an manchen Orten als Maria Königin, ein nichtkanonisches Marienfest, begangen. Der **24. Mai** ist Auxilium, das Fest "Maria, Hilfe der Christen", auch "Schutzmantelfest". Am **9. Juni** wird in Rom und zahlreichen Diözesen der Welt Gratia Maria, das nichtkanonische Fest "Maria, Mutter der Gnade" gefeiert. Am Samstag der Woche nach Fronleichnam wird der Gedenktag Unbeflecktes Herz Maria begangen. Am **2. Juli** wird mit dem Fest Maria Heimsuchung der Begegnung zwischen Maria und Elisabeth gedacht. Am **5. Juli** wird seit Anfang unseres Jahrhunderts Lätizia, das Gedächtnisfest an die "sieben Freuden Marias", gefeiert.

Der **16. Juli** ist seit Anfang des 18. Jahrhunderts Carmen, das Fest "Unsere Liebe Frau auf dem Berge Karmel". Am **5. August** wird mit dem Fest Maria Schnee der Jahrestag der Neueinweihung der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom begangen. Der **15. August** ist mit Assunta, dem Hochfest "Maria Himmelfahrt", Auf den **22. August** legte das 2. Vatikanische Konzil Regina, das Fest "Maria, Königin des Himmels". Am **8. September** begeht die katholische Kirche das Fest Maria Geburt, ab dem 10. Jahrhundert auch in der Westkirche verbindlich gefeiert. Am 12. September wird mit dem Fest Maria Namen auch des Sieges über die Türken bei Wien 1683 gedacht. Der **15. September** mit dem Fest Dolores, dem "Gedächtnis der Sieben Schmerzen Mariens", wurde 1814 von Pius VII. eingeführt. Der 24. September ist seit Ende des 17. Jahrhunderts Mercedes, das Fest "Barmherzige Maria", auch "Maria vom Loskauf der Gefangenen". Am **7. Oktober** wird Rosa gefeiert, das Rosenkranzfest mit dem Rosenkranzgebet im Mittelpunkt. Der 10. Oktober ist seit 1931 als Mutterschaft Marien ein nichtkanonisches Marienfest. Am 12. Oktober ist Pilár, das nichtkanonische Fest des Heiligtums "Unsere Liebe Frau von der Säule" in Saragossa. Der **21. November** ist der Tag des Gedenkens an Maria Tempelgang oder Maria Opferung, der "Gedenktag Unserer Lieben Frauen in Jerusalem". Am **8. Dezember**, neun Monate vor Mariä Geburt, wird Concepcion, das Hochfest der "Unbefleckten Empfängnis der Jungfrau und Gottesmutter Maria", gefeiert. Das Fest der Empfängnis Mariens bezeichnet, dass Maria ohne Erbsünde ist. Der Osten feierte das Fest an manchen Orten schon seit dem 10. Jahrhundert, im Westen führte es Papst Sixtus IV. in Rom ein. Am **18. Dezember**, eine Woche vor Weihnachten, wird Maria Erwartung begangen

## Priester und Personal: Veränderungen zum 1. September 2020

Diözesanbischof Ivo Muser hat mit Wirkung zum 1. September 2020 eine Reihe von Personalentscheidungen getroffen.

**Irene Obexer Fortin** wird zur Leiterin von Missio Bozen-Brixen – Amt für weltkirchliche Aufgaben am Bischöflichen Ordinariat ernannt (ab 1.4.2020).

**Wolfgang Penn**, Diakon in Kastelruth und Leiter von Missio Bozen-Brixen – Amt für weltkirchliche Aufgaben, wird von seinem Auftrag als Amtsleiter am Bischöflichen Ordinariat entpflichtet und zum Referenten für Projektarbeit von Missio Bozen-Brixen – Amt für weltkirchliche Aufgaben ernannt (ab 1.4.2020).

**Florian Kerschbaumer**, zum Leiter der Seelsorgeeinheit Brixen und zum Pfarrer und Dekan von Brixen sowie zum Pfarrer von Milland und zum Pfarrseelsorger von Franzensfeste und Mittewald ernannt.

**Albert Pixner**, zum Leiter der Seelsorgeeinheit Schenna und zum Pfarrer von Schenna sowie zum Pfarrseelsorger von Verdins, Hafling und Tall ernannt.

**Harald Kössler**, zum Pfarrer von Kastelruth und Seis ernannt.

**Johann Pamer**, Dekan und Leiter der Seelsorgeeinheit Meran, Pfarrer von St. Nikolaus und Pfarrer in solidum von Maria Himmelfahrt in Meran, wird als Pfarrer in solidum von Maria Himmelfahrt entpflichtet und zusätzlich zum Pfarrer von Obermais ernannt.

**Massimiliano de Franceschi**, Pfarrer in solidum von Maria Himmelfahrt in Meran und Beauftragter für die Universitätsseelsorge in Bozen, übernimmt als alleiniger Pfarrer die Pfarrei Maria Himmelfahrt in Meran.

**Hermann Senoner**, zum Seelsorger in Plaus ernannt sowie zum geistlichen Assistenten der Mesnergemeinschaft.

**Albert Ebner**, Kaplan im Jesuheim in Girlan, wird zusätzlich zum geistlichen Assistenten der Berufsgemeinschaft der Pfarrhaußhalterinnen ernannt.

**Werner Mair**, zum Pfarrer von Schluderns sowie zum Pfarrseelsorger von Glurns, Matsch und Taufers im Münstertal ernannt.

**Paul Schwiembacher**, zum Pfarrer von Welsberg und zum Pfarrseelsorger von St. Magdalena in Gsies, St. Martin in Gsies, Pichl in Gsies und Taisten ernannt.

**Paolo Crescini**, zum Pfarrer in solidum von St. Johannes Bosco/Bozen und Königin des Friedens/Bozen sowie zum Beauftragten für die deutschsprachige Seelsorge in Christkönig/Bozen ernannt.

**Siegfried Pfitscher**, Pfarrer von Proveis, Laurein, und zusätzlich zum Pfarrseelsorger von St. Gertraud, St. Nikolaus und St. Walburg in Ulten ernannt.

**Tumaini Venant Ngonyani**, Pfarradministrator von Tisens wird zusätzlich zum Pfarradministrator von St. Felix und Unsere Liebe Frau im Walde ernannt.

**Franz Kollmann**, Pfarrer von St. Walburg in Ulten, wird von seinem Auftrag entpflichtet und zum Seelsorger von St. Walburg, St. Nikolaus und St. Gertraud ernannt.

**P. Christoph Waldner OT**, Seelsorger in Siebeneich, wird als Seelsorger entpflichtet und zum Pfarrer von Siebeneich ernannt.

**P. Arnold Wieland OT**, Pfarrer in Siebeneich, wird als Pfarrer entpflichtet und zum Seelsorger von Siebeneich ernannt.

**Giampietro Crespiatico**, Diakon in der Pfarrei Mutter Teresa von Kalkutta in Bozen (Firmian) wechselt in die Pfarrei Maria Himmelfahrt in Meran.